

Fischereiverein Lüdinghausen e. V.



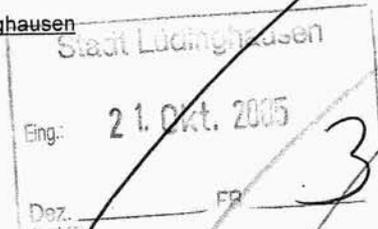
Gegründet 1887

Ulrich Scholz
1. Vorsitzender

Breslauer Ring 36
59348 Lüdinghausen
Tel. privat 02591/3800
Tel. dienstlich 017351 10157

Abs. : Fischereiverein Lüdinghausen e.V.
Ulrich Scholz Breslauer Ring 36 / 59348 Lüdinghausen

Stadtverwaltung Lüdinghausen
H. Steenweg
Borg 2
59348 Lüdinghausen



20. Oktober 2005

Betreff: Bewerbung RWE Klimaschutzpreis 2005

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Fischereiverein Lüdinghausen e. V. möchte sich für den RWE Klimaschutzpreis 2005 bewerben. Neben der Ausübung der Angelfischerei, widmet sich der Verein in zunehmenden Maße seit vielen Jahren dem Erhalt natürlicher Lebensräume und Habitaten. Diese wichtigen Aufgaben sind Bestandteil der Vereinssatzung und werden durch die praktische Arbeit des Vereines mit Leben erfüllt.

Ein wichtiger Teilbereich der Jugendarbeit widmet sich der Ökologie am, über und in dem Gewässer und dem Umweltschutz allgemein. Zur Sensibilisierung der Jugendlichen für diese, für die Angelfischerei wichtigen Fragen, hat der Verein in letzter Zeit hohe Investitionen getätigt. Zu Schulungszwecken wurde ein Gewässeruntersuchungskoffer, ein Mikroskop, ein Tageslichtprojektor, zahlreiche Schulungsfolien zum Thema Gewässerökologie sowie entsprechende Filme und Literatur erworben. Durch den Einsatz der verschiedenen Medien soll versucht werden, die Jugendlichen neben der Angelfischerei bereits früh für Umweltfragen zu interessieren, um so die Bereitschaft zu einem umweltbewussten Verhalten zu stärken.

Die Jugendgruppe beteiligt sich aktiv an Säuberungsaktionen des Fischereivereines rund um die Lüdinghauser Gewässer. Die Säuberungsaktionen erstreckten sich über weite Teile der Steuerstrecken innerhalb und außerhalb des Stadtgebietes sowie am Klutensee und an Kanalstrecken. Diese Aktionen wurden in der Regel mehrfach im Jahr durchgeführt.

Konten:
Sparkasse Coesfeld
BLZ 401 545 30 Kto.-Nr. 711
Volksbank Lüdinghausen-Olfen e. G.
BLZ 401 645 28 Kto.-Nr. 33330700

Fischereiverein Lüdinghausen e. V.



Gegründet 1887

Ulrich Scholz
1. Vorsitzender

Breslauer Ring 36
59348 Lüdinghausen
Tel. privat 02591/3800
Tel. dienstlich 017351 10157

Der Fischereiverein hat zudem in den letzten Jahren die Gehölzpflege im Naturschutzgebiet Plümmerfeld übernommen. In Zusammenarbeit mit dem NABU, insbesondere mit Herrn Körholz, wird der Bestand an Büschen und Bäumen kurz gehalten, um diesen sensiblen Lebensraum zu bewahren. Das Plümmerfeld ist eines der letzten Habitats für die stark gefährdete Laubfroschpopulation im Kreis Coesfeld. Unser Engagement im Plümmerfeld ist unter anderem in einem Dankeschreiben von Herrn Grömping von der Unteren Landschaftsbehörde der Kreises Coesfeld gewürdigt worden.

Auch am Klutensee ist in Zusammenarbeit mit dem Fischereiverein ein Schonbezirk entstanden. Das Nordufer hat sich hier zu einem besonders wertvollen Rückzugsgebiet für verschiedene Pflanzen und Tiere entwickelt. In den letzten Jahren konnten wieder vermehrt Haubentaucher und Eisvögel am Klutensee beobachtet werden.

Ein besonderer Schwerpunkt der Vereinsarbeit in Umwelt- und Gewässerfragen ist in den letzten Jahren entstanden. Seit 1993 untersucht der Verein monatlich systematisch die Gewässergüte der Lüdinghauser Gewässer. Die Untersuchungen erstrecken sich insbesondere auf den Sauerstoffgehalt, den PH-Wert sowie auf Nitrat- und Phosphatwerte im Wasser. Gleichzeitig wird die Wassertemperatur sowie die Witterungsverhältnisse registriert. Auszüge liegen als Anlage bei. Die Untersuchungen können schon als Langzeitstudie bezeichnet werden und lassen Rückschlüsse auf die Veränderung der Wasserqualität zu. Eine solche Studie ist unseres Wissens im Kreis Coesfeld einmalig. Sie hat bei Behörden, Verbänden, Institutionen und Bürgern reges Interesse geweckt. Zuletzt wurden die Ergebnisse im Rahmen des Fischertages am 18.09.2005 der Öffentlichkeit vorgestellt.

Fischereiverein Lüdinghausen e. V.



Gegründet 1887

Ulrich Scholz
1. Vorsitzender

Breslauer Ring 36
59348 Lüdinghausen
Tel. privat 02591/3800
Tel. dienstlich 017351 10157

Der Verein widmet sich aber nicht nur solchen Säuberungsaktionen, sondern ist auch aktiv in der Gewässerunterhaltung tätig. Die Gehölzpflege, unter Beachtung ökologischer Aspekte, nimmt hier einen Schwerpunkt ein. Dies hat insbesondere am II. Teil (alter Arm des Dormund-Ems-Kanals auf Höhe der Campingplätze Grube und Sikorra) dazu geführt, dass eine vielseitige Gehölzlandschaft entstanden ist. Neben einem abwechslungsreichen Baumbestand finden sich dort Bereiche mit dichtem Unterholz und verschiedene Dornensträuchern, die ideale Rückzugsgebiete für verschiedene Tierarten darstellen.

Am II. Teil wird auch besonders der Vogelbestand durch das Aufstellen von Nistkästen unterstützt. Hierbei wird großen Wert darauf gelegt, dass die Nistkästen den Anforderungen der verschiedenen Vogelarten Rechnung tragen. So wurden z. B. Nistkästen speziell für Eulen und Eisvögel entworfen und aufgestellt. Insbesondere Eisvögel stellen an ihre Nistplätze besondere Anforderungen, die jedoch in den letzten Jahren in der Natur so oft nicht mehr vorhanden sind. Die Nistkästen können hier als Ersatz zur natürlichen Brutstätte dienen und so dazu beitragen, gerade diesen seltenen Vogel zu erhalten.

Ein biologisches Gutachten, das der Fischereiverein Lüdinghausen für den II. Teil in Auftrag gegeben hat, stellt u. a. fest, dass die gute Arbeit des Vereines in der Gewässerunterhaltung entscheidend zu einer besonders hohen Artenvielfalt an Pflanzen und Tieren geführt hat. So konnten z. B. besonders seltene Pflanzenarten nachgewiesen werden.

Im Gutachten wurden die besonders schützenswerten Uferbereiche dargestellt. Diese zeichnen sich durch eine besondere Vegetation oder besondere Gewässerbedingungen, wie z. B. Sandbänke, aus. Der Verein hat hier die Notwendigkeit zu besonderen Schutzmaßnahmen erkannt und in Kooperation mit der Unteren Landschaftsbehörde des Kreises Coesfeld im Rahmen einer Selbstverpflichtung diese Gewässerabschnitte zu Schonbezirken erklärt und für die Angelfischerei ausgenommen.

Fischereiverein Lüdinghausen e. V.



Gegründet 1887

Ulrich Scholz
1. Vorsitzender

Breslauer Ring 36
59348 Lüdinghausen
Tel. privat 02591/3800
Tel. dienstlich 017351 10157

Der Fischereiverein hat in 1996 mit der systematischen fischereilichen Bestandserhebung durch Elektrofischung, etc. der Lüdinghauser Gewässer begonnen. Ziel ist es einen genauen Überblick über die Artenvielfalt und Bestandsdichte in den Gewässern zu erhalten. Zusammen mit den Gewässeruntersuchungen wird somit eine sinnvolle ökologische Bewirtschaftung der Gewässer möglich. Insbesondere sind diese Daten Voraussetzung für die Aufstellung eines ökologischen Hege- und Besatzplanes, der die besonderen Gewässeranforderungen berücksichtigt. Seit Jahren legt der Verein bei der Planung des Fischbesatzes besonderen Wert auf die Stärkung bzw. Wiedereinbürgerung bedrohter Fischarten in Lüdinghauser Gewässern.

Aus der Zusammenarbeit mit dem Biologischen Zentrum, erhofft sich der Verein zudem weitere Möglichkeiten, aktiv an Umwelt- und Gewässerschutzfragen mitzuwirken.

Der Fischereiverein Lüdinghausen e. V. würde sich besonders darüber freuen, wenn sein Engagement für den Erhalt natürlicher Lebensräume mit dem RWE Klimaschutzpreis 2005 hervorgehoben und gewürdigt würde.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrich Scholz
1. Vorsitzender